



SCHACH SPORT

Informations-
blatt des LVOÖ

Aus dem Inhalt:

Nachruf	2-3
2.Landesliga	4
1.Klassen	5-8
Impressum	6

Nr. 18

Jahrgang 33

06.02.2015

ChessBase TV Austria



In der 13. Ausgabe von ChessBase TV Austria brachte Harald Schneider-Zinner eine Fülle von unterhaltsamen Beispielen zum Thema "Wunderbare Verwandlung" von Freibauern. Zu Gast war Rene Schwab, der vor allem über die Jugendarbeit in seinem Verein Donaustadt berichtete. Ausgestrahlt wurde die Sendung am Montag, dem 26. Jänner ab 20:45 Uhr auf www.schach.de (dort gibt es auch die Software zum Download)

im Raum Übertragungen (dann den Reiter Partien wählen). Die erforderliche Software ist gratis erhältlich, die Sendung ist kostenfrei zu sehen, ein Gast-Zugang ist ausreichend. Wer die Sendung live verpasste, findet sie später in unseren Archiven. Alle Sendungen werden auf www.schach.de (Raum: Premium Videos/Training/TV ChessBase Austria) und auf YouTube archiviert. (Info: Harald Schneider-Zinner)

+++++

Zur Erinnerung - Förderung von Turnieren:

Voraussetzung für die Gewährung der Förderung ist die Übermittlung eines Turnierberichtes mit Ergebnissen per Email (resultat@schach.at) an den LVOÖ und das Veröffentlichen des Berichts über die Online-Formulare auf www.schach.at innerhalb einer Woche nach Durchführung des Turniers.



† Reinhard Franz Ziebermayr | Nachruf

(Gerald Huemer, Landesverband OÖ, Schriftführer)

Jugend, Damen und Senioren drei Referate die er im oö. Schachsport prägte. Reinhard Franz Ziebermayr war Träger der Ehrennadeln in Silber, von der Landessportorganisation (LSO) Oberösterreich verliehen und in Gold vom Landesverband Oberösterreich und von der Spielgemeinschaft Vorwärts/MSV/Stein Steyr. Durch die FIDE wurde ihm Ende 2009 der Titel Candidat of Master (CM) verliehen.

Das **Jugend-Referat** war Mitte der siebziger Jahre für Reinhard die erste Station in seiner langen Tätigkeit als Funktionär des Landesverbandes Oberösterreichs des Österreichischen Schachbundes. In dieser Aufgabe, die ihm bis zuletzt eine Herzensangelegenheit war, organisierte er zahlreiche Landesmeisterschaften. Neben dieser Tätigkeiten war er anfangs auch im Team der Landesspielleitung, sowie im Verleihungsausschuss für Ehrenzeichen tätig. Als Jugendreferent konnte er das Spieljahr 1986/87 als eines der erfolgreichsten bezeichnen und wurde 1989 gemeinsam mit einem Steirer als Bundes-Jugendreferent bestellt.

Mit großer Freude konnte er die durchwegs erfolgreichen Jahrgänge heranreifen sehen, doch er war sich auch bewusst, dass hier vor allem in den Vereinen ausgezeichnet gearbeitet wurde. Nicht allen konnte er es immer recht machen, und so manche Entscheidung stieß anfangs auf Unverständnis, da er nicht immer den Hintergedanken preisgab. Letztlich gab der Erfolg allem Recht und die gemeinsame Arbeit wurde durch vier Staatsmeistertitel bei der Jugend, zwei Titel bei den Schülern und etliche Einzeltitel gekrönt.

Er selbst war 1967 dem Schachverein SV Steyr (heute: Spg. Vorwärts/MSV/Stein Steyr) beigetreten, jenen Verein, bei dem er bis zuletzt Mitglied war. Er war maßgeblich daran bestrebt für die Jugendarbeit im Verein und in den umliegenden Schulen den Schülern und Jugendlichen den Schachsport näher zu bringen. Unter seiner Führung konnten unzählige Nachwuchstalente entdeckt und gefördert werden, welche auch heute noch dem Sport, dem königlichen Spiel ausüben. Auch die gut besuchten offenen Steyrer Stadtmeisterschaften wurde

unter seiner Leitung veranstaltet. 1991 erfolgte dann die Wahl zum Sektionsleiter der Spg. ATSV Stein/SV Steyr, die er kurz ausübte.

Mitte 1990 erfolgte der Rücktritt als Jugendreferent und er wurde in das Gremium des Schiedsgerichts aufgenommen.



Im Juli 2000 erfolgte die Rückkehr von Reinhard in den Vorstand des Landesverbandes. Er wurde einstimmig zum **Damenreferenten** gewählt. Als solcher stand er vor einer schwierigen Aufgabe, das Damenschach in neue, erfolgsträchtige Höhen zu führen. Damit das aber auch gelingen konnte, musste, wie beim Bau eines Hauses, das Fundament begonnen werden. Dieses Fundament waren die Vereine und ihre tüchtigen Funktionäre. Eine enge Zusammenarbeit war hier die Voraussetzung für Leistung und Erfolg. Ein Jahr später umfasste der Damenkader ganze 48 Spielerinnen. Es konnte sogar eine Spielerin für die Damenstaatsmeisterschaft nominiert werden. Die OÖ. Damen-Rangliste umfasste Ende 2011 mehr als 60 Damen und wuchs in den nächsten Monaten auf über 80. Doch diese lange Liste sollte schnell wieder schrumpfen obwohl er mit den Damen beim Damen-Vier-Länderkampf den zweiten Platz erreichen konnte. Die Funktion übte er bis Ende 2005 aus.



2004 wurde Reinhard am Landestag neben dem **Damenreferenten** auch zum **Seniorenreferenten** gewählt. Als Seniorenreferent hatte er sich das Ziel gesetzt, das Seniorenschach in OÖ schrittweise auszubauen und möglichst alle Senioren (auch solche, die nur mehr wenig oder gar nicht mehr aktiv waren) mit seiner Idee wieder anzusprechen. Dies versuchte er mit der Einführung einer OÖ Senioren – „Schacholympiade“ und organisierte jährlich die Senioren-Landesmeisterschaft im Turnierschach, ehe drei Jahre später die Mannschafts-Landesmeisterschaft der Senioren im Schnellschach eingeführt wurde. Er schaffte es, dass über 300 Schachspieler seinem Ruf folgten und wieder aktiv an den Schachwettkämpfen teilnahmen.

Neben der Tätigkeit als **Seniorenreferent** war er auch sehr oft unterstützend bei den Jugendveranstaltungen mit dabei und wurde 2012 auch zum **Jugendreferenten-Stellvertreter** gewählt. Dies war somit die Rückkehr in ein Referat, die Reinhard bereits am Anfang seiner langen Laufbahn zum Erfolg führte. So konnten auch zusätzlich zahlreiche Jugendturniere über die Bühne gehen, beginnend mit der Jugend-Mannschaftsmeisterschaft. Abseits der Schülerligaturier zeigte Reinhard auch gerne Kniffe am Schachbrett und brachte so manchen Gegner zum Staunen. Einmal hatte ein Schüler zu seiner Mutter gesagt: „Mama gegen den Herrn Ziebermayr verlierst du“, doch sie ließ sich nicht aus der Fassung bringen. Auch im Schulschach hatte sich Reinhard in Steyr

sehr erfolgreich betätigt. Schaffte er es doch, dass sich mehr Schulen bei ihm meldeten, als er annehmen konnte. Seine letzte Idee, die in Oberösterreich umgesetzt wurde, war die Einführung einer eigenen Jugendliga, die im Rahmen einer eigenen 2. Klasse im Jahre 2014 erfolgreich gestartet wurde.

Die Senioren-Staatsmeisterschaft, Mitte September 2015 in Steyr sollte seine letzte Veranstaltung sein, die er nach Oberösterreich brachte und organisieren wollte. Doch leider war es

ihm nicht mehr vergönnt, daran teilzunehmen.

Der Name Reinhard Ziebermayr wird in Steyr unsterblich ein Begriff für die Nachwuchsarbeit sein. Unter den Mitgliedern des Vorstandes zählte er zu den am längsten dienenden Mitgliedern und hat mit sehr viel Erfahrung das Team unterstützt. Unermüdlich versuchte er Ideen in Oberösterreich, die dem Schachsport zu gute kommen sollten, durchzusetzen und zu präsentieren. Vieles hat er geschafft, doch „Dein Leben war wie eine Partie Schach, die du gut spielen, aber nicht gewinnen konntest.“ Reinhard du fehlst uns sehr in unserer Mitte und wir werden dich nie vergessen.

Auszugsweise wurde aus seinen Briefen, die er im Schachsport geschrieben hat, zitiert.



2. Landesliga, 8. Runde, Samstag, 31.01.2015

Schärding 1	Mühlthal/Kleinzell 1	5:3	Kultur Wels 1	Neuhofen/Krems 1	2½:5½
Praschl Manfred	1914 Harrer Ernst	1828 ½	Eder Michael	2028 Steiner Guenther	2087 ½
Walch Ingo	2095 Meisinger Thomas	2050 1:0	Humenberger Severin	1890 Forstner Jörg	2050 0:1
Ebner Josef	1894 Stadler Walter	2011 ½	Brandstaetter Friedrich	2048 Eder Andreas	2050 ½
Muhr Johann	1918 Fuchs Karl	1713 ½	Charaus Florian	1992 Bachner Karsten	1969 ½
Wellhoefer Roman	1882 Pleimer Anton	1867 ½	Schmuckermair Ernst	1884 Poell Markus	2044 0:1
Kallab Kurt Josef	1811 Wendt-Lanzerstorfer Kurt	1757 ½	Bilanovic Ivo	1824 Steiner Martin	1795 0:1
Wellhoefer Regina	1391 Salfert Alfred	1391 ½	Zwettler Gerald Adam	1717 Meuwissen Joost	1746 ½
Neulinger-Jagode Rupert	0 Thaller Andreas	1663 1:0	Humenberger Werner	1740 Klingmueller Andreas	1812 ½

Urfahr 1	Leonding 1	4½:3½	Voest Linz 1	St. Georgen/Gusen 1	5½:2½
Stadler Peter	2096 Kreischer Georg	2021 ½	Koller Hans-Jürgen	2047 Dornauer Joachim	2126 ½
Brandstetter Reinhard	1941 Wawricka Alfred	1917 ½	Maringer Walter	2003 Grurl Manfred	1961 1:0
Boksinski Jordan	2044 Wadsack Wolfgang	2121 0:1	Ly Dominik	1978 Huber Günther	1975 1:0
Posch Roland	2091 Reith Lorenz	1833 1:0	Goldmann Manfred	1914 Wurdinger Helmut	1935 ½
Puehringer Alois	1647 Surtmann Leopold	1850 1:0	Enzendorfer Alfred	2063 Kirchmayr Wilhelm	1933 1:0
Ploss Johannes	1703 Wiesinger Johann	1711 0:1	Bartl Franz	1897 Plencner Christian	1913 ½
Naegele Markus	1819 Prassl Alfred	1704 ½	Garn Erwin	1798 Poperahatzky Roland	1805 ½
Stockinger Klaus	1791 Weiss Peter	1713 1:0	Grabenweger Hans	1797 Lamdorfer Markus	1806 ½

Hofkirchen-Riedau 1	Haslach/Aigen 1	3:5	Ottensheim 1	Frankenburg 1	3:5
Salvenmoser Stefan	2068 Priesner Andreas	2056 ½	Stallmann Andreas	1846 Zoister Franz	1945 1:0
Schwabeneder Alois	1994 Loeffler Alois	1954 0:1	Sandhöfner Florian	2279 Zoister Stefan	2206 ½
Schwabeneder Markus	1887 Gutenberger Johann	1860 ½	Lehner Johannes	1950 Mayr Harald	2039 0:1
Enzinger Peter	1890 Arnreiter Hubert	1679 1:0	Spitzl Robert	1697 Wimmer Johann	2010 0:1
Gumpinger Georg	1781 Barth Hermann	1839 1:0	Gratt Wolfgang	1802 Kaiser Bernhard	1889 ½
Langbauer Johann	1814 Gutenberger Markus	1744 0:1	Hoechtel Harald	1712 Steinhuber Anton	1860 0:1
Wiesner Thomas	1642 Angerer Michael	1775 0:1	Chuop Sareth	1687 Preundler Stefan	1690 0:1
Schwabeneder Peter	1729 Fuchs Franz	1783 0:1	Bruckner Guenther	1679 Pucher Daniel	1851 1:0

Nr.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	Pkte	MP	Rg.
1	Frankenburg 1		5	3	4½	5		7		5½	4½		5	39½	14	1
2	Neuhofen/Krems 1	3				6	3		4	5½	4½	6	5½	37½	11	2
3	Leonding 1	5			5½	4	4½		3½		4	5	5	36½	12	3
4	Schärding 1	3½		2½		4½	5	5	4½	3½	4½			33	10	4
5	Haslach/Aigen 1	3	2	4	3½			5			5½	5	5	33	9	5
6	Voest Linz 1		5	3½	3			2½	3	6	5½	4½		33	8	6
7	Mühlthal/Kleinzell 1	1			3	3	5½		6	4		4½	4½	31½	9	7
8	Urfahr 1		4	4½	3½		5	2		3½		3	5½	31	7	8
9	Kultur Wels 1	2½	2½		4½		2	4	4½			4	5	29	8	9
10	St. Georgen/Gusen 1	3½	3½	4	3½	2½	2½					5	4½	29	5	10
11	Hofkirchen-Riedau 1		2	3		3	3½	3½	5	4	3			27	3	11
12	Ottensheim 1	3	2½	3		3		3½	2½	3	3½			24	0	12

Paarungen 9. Runde

Samstag, 14.02.2015

Ottensheim 1 - Schärding 1

Haslach/Aigen 1 - Voest Linz 1

St. Georgen/Gusen 1 - Urfahr 1

Leonding 1 - Kultur Wels 1

Neuhofen/Krems 1 - Mühlthal/Kleinzell 1

Sonntag, 15.02.2015

Frankenburg 1 - Hofkirchen-Riedau 1

1. Klasse Nord, 8. Runde, Sonntag, 01.02.2015

Leonding 2	Haslach/Aigen 2	3½:2½	Eferding 2	Hörsching 3	3½:2½
Weiss Peter	1713 Miesbauer Oskar	1623 ½	Call Gerhard	1714 Broser Christian	1565 ½
Bernecker Peter	1753 Arnreiter Hubert	1679 ½	Mairhuber Karl	1667 Schoener Andreas	1566 ½
Danninger Egon	1317 Raab Thomas	1572 0:1	Mayrhauser Bernhard	1700 Pfeffer Werner	1422 ½
Kuhn Bernhard	1675 Scherrer Hubert	1411 1:0	Raaber Guenter	1512 Freimueller Andreas	1505 1:0
Brandl Gerhard	1306 Angerer Lukas	0 ½	Matousek Johann	1603 König Gerhard	1466 ½
Gruenwald Franz	1309 Eckerstorfer Reinhard	0 1:0	Denk Monika	1412 Edlinger Wilhelm	1439 ½
Chess Club Linz 3	Ottensheim 2	2:4	Chess Club Linz 2	Hartkirchen 3	3½:2½
Marceta Ranko	1572 Spitzl Robert	1697 -:+	Hinterberger Harald	1577 Knogler Renald	1602 0:1
Stigler Alexander	1513 Bruckner Guenther	1679 -:+	Edtinger Siegfried	1328 Zimmer Hans-Peter	1478 1:0
Petera Lubomir	0 Schramboeck Horst	1696 1:0	Dorninger Reinhard	1131 Schaller Walter	1533 0:1
Marsiev Ruslan	1525 Kaltenbach Wilhelm	1600 ½	Rudenko Gerhard	1457 Woess Helmut	1415 1:0
Kawula Tomasz	0 Bruckner Thomas	1492 0:1	Cesar Boria	0 König Johann	1385 ½
Marsiev Achmet	1378 Wolfschütz Wilfried	1574 ½	Marsiev Zaurbek	1334 Wimmer Manfred	1358 1:0
St. Martin/Traun 1	Kultur Wels 2	2:4	Mühlthal/Kleinzell 2	spielfrei	
Ortner Karl	1601 Colo Marin	1680 0:1			
Marjanovic Jovo	1694 Zwetler Gerald Adam	1717 ½			
Beil Horst	1493 Zenuni Sabri	0 ½			
Schenkenfelder Guenther	1597 Gugenberger Ernst	1613 ½			
Ortner Robert	1439 Soljic Blaz	1416 ½			
Krist Harald	1430 Miketta Anselm	1587 0:1			

Nr.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Pkte	MP	Rg.
1	Ottensheim 2		3		3		4	4½	4½	5½		4½	29	12	1
2	Kultur Wels 2	3			4	5		5	3		4	3½	27½	12	2
3	Eferding 2				3½	4	1½	3		4	4½	3½	24	11	3
4	St. Martin/Traun 1	3	2	2½		2½		4	4½		3	2½	24	6	4
5	Leonding 2		1	2	3½		3½	3½		4	3		20½	9	5
6	Chess Club Linz 3	2		4½		2½		2		3	2½	4	20½	5	6
7	Haslach/Aigen 2	1½	1	3	2	2½	4		2	4			20	5	7
8	Hartkirchen 3	1½	3		1½			4		2½	4	3	19½	6	8
9	Chess Club Linz 2	½		2		2	3	2	3½		3	3	19	5	9
10	Mühlthal/Kleinzell 2		2	1½	3	3	3½		2	3			18	5	10
11	Hörsching 3	1½	2½	2½	3½		2		3	3			18	4	11

Paarungen 9. Runde

St. Martin/Traun 1 - spielfrei

Freitag, 13.02.2015

Ottensheim 2 - Eferding 2

Haslach/Aigen 2 - Mühlthal/Kleinzell 2

Samstag, 14.02.2015

Kultur Wels 2 - Chess Club Linz 2

Hartkirchen 3 - Chess Club Linz 3

Sonntag, 15.02.2015

Hörsching 3 - Leonding 2

1. Klasse Ost, 7. Runde, Samstag, 31.01.2015

St. Georgen/Gusen 2	Steyregg 4	3½:2½	Sternstein 2	Bad Zell/Unterweit. 2	3:3
Plank Siegfried 1675	Forstner Theodor 1596	½	Gruenzweil David 1797	Kagerer Markus 1735	0:1
Palmetzhofer Karl 1646	Redl Rainer 1631	½	Poetscher Reinhard 1699	Manzenreiter Klaus 1722	1:0
Steidl Gerhard 1657	Holzhaider Karl 1664	1:0	Hofer Franz 1558	Hofmann Robert 1711	0:1
Passecker Josef 1551	Schöffl Kurt 1572	½	Thorwartl Christoph 1513	Chirosca Marcel 1617	½
Schick Guenther 1607	Umdasch Dietmar 1636	½	Muelleder Stephan 1445	Schmutzhart Johannes 1425	½
Adam Peter 1494	Matscheko Friedrich 1495	½	Gartner Rene 1455	Boehme Dieter 1596	1:0

Westbahn/LSV 2	Bad Zell/Unterweit. 3	3½:2½	Voest Linz 3	JSV Mühlviertel 1	2:4
Denk Franz 1736	Raab Hermann 1884	1:0	Altermueller Juergen 1642	Leisch Lukas 1852	½
Schlager Ewald 1728	Groiss Stefan 1718	½	Schaufler Otto 1622	Miesenberger Wolfgang 1575	0:1
Grund Erwin 1759	Freudenthaler Gerhard 1579	1:0	Schiefermueller Walter 1617	Moewald Michael 1667	1:0
Moucka Peter 1674	Groiss Heiko 1420	1:0	Wipplinger Manfred 1595	Leber Felix 1345	0:1
Sailer Erwin 1653	Gruber Herbert 1404	0:1	Knezevic Josip 1410	Reichör Mathias 1545	½
Schreiber Helmut 1606	Steininger Josef 1363	0:1	Haider Siegfried 1521	Postmayer Jakob 1628	0:1

Sandl/Rainbach 1	Sternstein 3	2½:3½
Hildner Albert 1602	Tauber Andreas 1748	0:1
Schaumberger Gerhard 1555	Reichl Jakob Johannes 1517	½
Gruenberger Erich 1542	Kulik Michal 1579	½
Bloechl Franz 1561	Zauner Franz 1457	0:1
Wagner Franz 1490	Schober Hermann 1505	½
Eckmueller Josef 1433	Nakicevic Mirsad 1358	1:0

Nr.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Pkte	MP	Rg.
1	Westbahn/LSV 2			3½	3½	4½	3		4	4	4	26½	13	1
2	JSV Mühlviertel 1			2½	3½	4		3½	3½	4½	4	25½	12	2
3	Bad Zell/Unterweit. 2	2½	3½		3	3	3	4½		4		23½	9	3
4	Bad Zell/Unterweit. 3	2½	2½	3		3½		3½		4	3½	22½	9	4
5	Voest Linz 3	1½	2	3	2½		5		3½		3½	21	7	5
6	Sternstein 2	3		3		1		3	3½	3	4	20½	8	6
7	Sternstein 3		2½	1½	2½		3		3	3½	4	20	6	7
8	St. Georgen/Gusen 2	2	2½			2½	2½	3		3½	3½	19½	5	8
9	Sandl/Rainbach 1	2	1½	2	2		3	2½	2½			15½	1	9
10	Steyregg 4	2	2		2½	2½	2	2	2½			15½	0	10

Paarungen 8. Runde

Freitag, 13.02.2015

Bad Zell/Unterweit. 2 - St. Georgen/Gusen 2

Bad Zell/Unterweit. 3 - Sternstein 2

Steyregg 4 - Sandl/Rainbach 1

Samstag, 14.02.2015

Sternstein 3 - Voest Linz 3

JSV Mühlviertel 1 - Westbahn/LSV 2

Impressum: Medieninhaber: Landesverband Oberösterreich des Österreichischen Schachbundes, Waldeggstr. 16, 4020 Linz (Dienstzeiten Montag und Donnerstag von 15.00 bis 18.00 Uhr), Telefon: 0732/660590. E-mail: resultat@schach.at

Bankverbindung: Allg. Sparkasse Linz, Kto. Nr. 0200-308189.

Vereinszweck: Förderung der Schachbewegung in Oberösterreich

Der Schachlandesverband im Internet: www.schach.at

Erscheint 30 x jährlich

1. Klasse Süd, 8. Runde, Samstag, 31.01.2015

Gmunden 3	Neuhofen/Krems 3	3½:2½	Bad Goisern 1	Großraming 1	4:2
Dickinger Max	1955 Karner Wolfgang	1567 ½	Voglmayr Siegfried	1832 Edenhauser Manfred	1879 1:0
Wolfsgruber Hannes	1825 Sturmberger Franz	1719 ½	Winterauer Franz	1722 Holzinger Hermann	1739 0:1
Koestler Norbert	1813 Staufer Herbert	1559 1:0	Haupt Arnold	1515 Hintinger Mario	1631 ½
Hufnagl Franz	1748 Klingmueller Alfred	1772 ½	Milinic Nedeljko	1546 Gruber Konrad	1524 1:0
Hochleitner Karl	1349 Kaspar Jonas	1492 0:1	Wallmann Josef	1511 Pfefferkorn Hans-Joerg	1356 ½
Lenz Wilhelm	1643 Eiber Michael	1295 1:0	Reisner Hans	1548 Grossberger Josef	1305 1:0

Ansfielden 3	Schach am Attersee 2	1½:4½	Kremsmünster 1	Nettingsdorf/Traun 4	3:3
Krebelder Michael	1656 Schobesberger Alexander	1768 0:1K	Soellradl Friedrich	1583 Fugger Christian	1820 0:1
Kienberger Erich	1731 Woegerer Gerald	1597 0:1	Czechura Norbert	1711 Huemer Gerald	1669 +:-
Vavrik Rudolf	1603 Kroiss Andreas	1749 ½	Lungenschmied Dominik	1695 Sturmberger Andreas	1708 ½
Bender Jakob	1646 Lang Erwin	1486 ½	Niemand Gerhard	1639 Koefler Christian	1727 ½
Stuetz Alfred	1443 Weninger Manuel	1356 0:1	Gumpenberger Franz	1603 Rudelstorfer Wolfgang	1566 ½
Voura August	1573 Lacher Johann	1459 ½	Bischof Johann	1390 Berger Walter	1447 ½

Spg. Steyr 3	Gmunden 2	2½:3½	Spg. Steyr 4	spielfrei
Almer Guenter	1687 Kraessig Armin	1696 ½		
Jaekel Andreas	1650 Breuer Michael	1652 ½		
Tremel Walter	1483 Riedler Sebastian	1708 0:1		
Andreatta Ralph	1556 Freh Walter	1566 ½		
Schwaiger Jakob	1456 Stockhammer Lotte	1264 0:1		
Küçükakaya Leon	1445 Mayr Patrick	1368 1:0		

Nr.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Pkte	MP	Rg.
1	Nettingsdorf/Traun 4		3	5½	4½			4		2	5	4½	28½	11	1
2	Kremsmünster 1	3			2½	3½	3	2½	5	4½		4	28	10	2
3	Spg. Steyr 3	½			3½	4½	4	3½		4	2½	4	26½	12	3
4	Schach am Attersee 2	1½	3½	2½				3½	4½	5	4½		25	10	4
5	Gmunden 3		2½	1½			3	3½	5		5	4	24½	9	5
6	Bad Goisern 1		3	2		3		3½	2½	4		4½	22½	8	6
7	Neuhofen/Krems 3	2	3½	2½	2½	2½		3		3½			22	5	7
8	Ansfielden 3		1		1½	1	3½	3		2		5	17	5	8
9	Großraming 1	4	1½	2	1		2		4		2		16½	4	9
10	Gmunden 2	1		3½	1½	1		2½		4		2	15½	4	10
11	Spg. Steyr 4	1½	2	2		2	1½		1		4		14	2	11

Paarungen 9. Runde

Anmerkungen

Spg. Steyr 3 - spielfrei

Krebelder Michael - falsche Bretttaufstellung (½)

Samstag, 14.02.2015

Gmunden 2 - Kremsmünster 1

Großraming 1 - Gmunden 3

Neuhofen/Krems 3 - Spg. Steyr 4

Sonntag, 15.02.2015

Nettingsdorf/Traun 4 - Ansfielden 3

Schach am Attersee 2 - Bad Goisern 1

1. Klasse West, 8. Runde, Sonntag, 01.02.2015

Frankenburg 3	Sauwald 4	3:3	Vöcklabruck 3	Taufkirchen 1	4½:1½
Wimmer Franz	1646 Hoelzl Herbert	1741 ½	Molnar Hans	1637 Baumgartner Gerhard	1712 ½
Gadermair Georg	1722 Reitinger Simon	1548 ½	Watzinger Gerhard	1720 Standhartinger Guenther	1503 1:0
Korn Lothar	1527 Schneider Manuel	1480 1:0	Grafenhofer Ernst	1519 Loidl Gerhard	1646 ½
Mair Manuel	1277 Ellerboeck Franz	1520 ½	Gruber Walter	1558 Steiningер Rudolf	1554 ½
Koberger Michael	1325 Hardi Hans	1472 ½	Haslinger Karl	1421 Zeiningер Wolfgang	1406 1:0
Heinrich Elias	1248 Malzer Jonas	1065 0:1	Havlena Erich	1518 Rauber Erich	1271 1:0

Ried/Innkreis 4	Hofkirchen-Riedau 3	2½:3½	Ried/Innkreis 3	Haag/Hausruck 2	3½:2½
Neulentner Klaus	1570 Berndorfer Leonhard	1611 0:1	Wagner Martin	1623 Sekot Roman	1543 1:0
Gruber Erich	1564 Krenn Dominik	1548 1:0	Dewald Marcel	1584 Voraberger Johann	1741 0:1
Fuchs Gerhard	1434 Jaszfalvi Johann	1431 0:1	Anlauf Stefan	1470 Obermueller Friedrich	1550 1:0
Burgstaller Christian	1534 Hellwagner Helmut	1352 ½	Kuehberger Josef	1353 Riedl Franz	1526 1:0
Andessner Johann	1422 Märzendorfer Daniel	1207 1:0	Sternbauer-Leeb Josef	1507 Linsberger Rudolf	1429 ½
Ecker Georg	0 Stegner Eva	1177 0:1	Gruber Rudolf	1400 Stiglbrunner Werner	1534 0:1

Schardenberg 1	Obernberg 1	2½:3½	Peuerbach 1	spielfrei
Mayrhofer Josef	1708 Rachbauer Alois	1739 1:0		
Bauer Siegfried	1633 Bruckbauer Sebastian	1541 0:1		
Hamedinger Georg	1554 Reischl Hubert	1548 0:1		
Goemann Werner	1619 Fritz Reinhold	1396 0:1		
Furtner Johann	1339 Schmidbauer Alexander	1313 ½		
Schneebauer Rudolf	1427 Zeller Reinhard	1339 1:0		

Nr.	Mannschaften	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	Pkte	MP	Rg.
1	Sauwald 4		4	2½	3½		2	3½	3		6	4	28½	11	1
2	Vöcklabruck 3	2		3	4½	4½			3	4½		5	26½	10	2
3	Ried/Innkreis 3	3½	3			3		3½	3	3	4	3	26	11	3
4	Schardenberg 1	2½	1½			4	2½	3½	4	4	3½		25½	10	4
5	Peuerbach 1		1½	3	2		4	4	6			3	23½	8	5
6	Obernberg 1	4			3½	2		2	3	3	4		21½	8	6
7	Haag/Hausruck 2	2½		2½	2½	2	4			4½	3		21	5	7
8	Frankenburg 3	3	3	3	2	0	3					5	19	6	8
9	Taufkirchen 1		1½	3	2		3	1½			3	3½	17½	5	9
10	Hofkirchen-Riedau 3	0		2	2½		2	3		3		3½	16	4	10
11	Ried/Innkreis 4	2	1	3		3			1	2½	2½		15	2	11

Paarungen 9. Runde

Schardenberg 1 - spielfrei

Freitag, 13.02.2015

Hofkirchen-Riedau 3 - Vöcklabruck 3

Samstag, 14.02.2015

Sauwald 4 - Peuerbach 1

Sonntag, 15.02.2015

Obernberg 1 - Ried/Innkreis 3

Haag/Hausruck 2 - Ried/Innkreis 4

Taufkirchen 1 - Frankenburg 3